

Fußball-Randspalte

Carl Zeiss halbiert

Jena. Der Regionalligist Carl Zeiss Jena wird 49,98 Prozent der Stimmrechte an seiner »Spielbetriebs GmbH« an die Firma Staprix NV des belgischen Investors Roland Duchâtelet verkaufen. Binnen zwei Wochen soll der ehemalige Europapokalfinalist aus Thüringen dafür zunächst zwei Millionen Euro erhalten. Eine weitere Million soll in den kommenden vier Jahren folgen. Carl Zeiss, aktuell Dritter in der Regionalliga Nordost, wird die Stimmenmehrheit in der GmbH knapp behalten. Duchâtelet gehören bereits fünf europäische Fußballklubs, darunter Standard Lüttich und der englische Zweitligist Charlton Athletic. (sid/jW)

Auf Wiedersehen, Brasilien

Osaka. Diego Forlán, der als Nationalstürmer Uruguays zum besten Spieler der WM-Endrunde 2010 gewählt wurde, hat seinen Vertrag bei Internacional aus Porto Alegre (Brasilien) aufgelöst. Bis Dezember wird er für den japanischen Klub Cerezo Osaka in der J-League auflaufen. (sid/jW)

»Hicke« am Leben

Manama. Weil der Österreicher Josef Hickersberger 2010 wegen Sicherheitsbedenken als Nationaltrainer Bahrains zurücktrat, muß er den Verband mit 90000 Euro entschädigen. »Hicke«, der in der Bundesliga für Kickers Offenbach und Fortuna Düsseldorf auflief und später auch Österreichs Teamchef wurde, lehnt jegliche Zahlung ab. »Ich gehe davon aus, daß ich ein, zwei Jahre gesperrt werde«, sagte er am Donnerstag: »In diesem Fall wäre das schon lebenslänglich.« Derzeit hat er einen Vertrag beim Klub Al Wahda in den Arabischen Emiraten. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/214113.fußball-randspalte.html>